



Abteilung Rollkunstlauf

Berichte 2014

Menü:

- > [Abteilung Rollkunstlauf](#) (Hauptseite)
- > [Kontakt](#)
- > [Breiten-/Leistungssport](#)
- > [Aktivitäten](#)
- > [Sportausrüstung](#)
- > [Trainingszeiten](#)
- > [Beiträge](#)
- > [Termine](#)
- > [Berichte vergangener Jahre](#)
- > [Berichte 2019](#)
- > [Zurück](#)

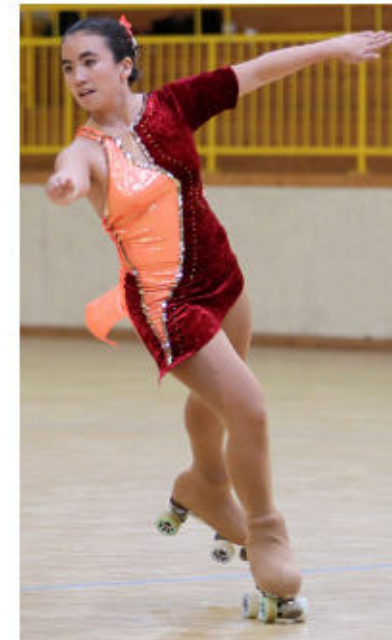


Open international de danse 2014 in Hettange (Frankreich)

(16. bis 18. Oktober 2014)

6. Platz in Frankreich zum Saisonabschluss"

Zum 22. „open international de danse“ kamen ca. 150 Rolltänzerinnen und -tänzer aus Brasilien, Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien, Frankreich und Deutschland vom 16.-18.10.14 ins französische Hettange. Der dt. Rollsport- und Inline-Verband hatte für diesen Wettbewerb 30 SportlerInnen nominiert. Anna Nishimura vom RKV Neckarweihingen durfte bereits zum 4. Mal die deutschen Farben in Frankreich vertreten. Sie trat bei den Junioren (18-19 Jahre) an und lag nach den Pflichttänzen „Flirtation Waltz“ und „Harris Tango“ bereits auf einem guten sechsten Platz. Mit ihrer Michael-Jackson-Kür, die beim Publikum gut ankam, konnte sie diesen Platz problemlos halten. Für Anna und ihre Trainerin Barbara Schulz war dieses gute Ergebnis ein erfolgreicher Abschluss der Saison 2014.





Am 28.9.14 wurde in Winnenden bei schönstem Spätsommerwetter der Kürpokal im Rollkunstlaufen ausgetragen. Teilnehmende Vereine waren der RKV Denkendorf, der RSV Schwaikheim, der SV Winnenden und der RKV Neckarweihingen. Über 50 RollkunstläuferInnen im Alter von 6-18 Jahren traten in den verschiedenen Alters- und Leistungsklassen an, um sich noch einmal zum Saisonende zu messen. Mit 17 LäuferInnen stellte der RKNV erneut die größte Mannschaft.

Bei den **Häschen** (6 Jahre) gab es einen Doppelsieg für den RKNV: Leonie Smyrek gewann vor Nicolas Schölkopf, dem jüngsten Teilnehmer des gesamten Wettbewerbs. Gleich 4 **Freiläufer** waren vom RKNV am Start: Sarah Garscha gewann völlig überraschend, Annika Ilic und Laura Kowalzik konnten sich beide über Bronze freuen und Kevin Schölkopf kam auf einen guten 5. Platz. Jannika Köster trat bei den **Figurenläufern** an und erlief sich mit einer sauberen Kür einen guten 2. Platz. In der **Nachwuchsklasse** konnten Viola Schneider und Jennifer Reinhold nicht ganz ihre Trainingsleistungen abrufen kamen auf die Plätze 4 und 5.

In den Wettbewerben der Leistungssportklasse war der RKNV wieder stark vertreten: Mariella Mangold gewann bei den **Bambini** (8 Jahre und jünger). Bei den **Schülern C** (10-11 Jahre) gewann Laura Jäckle, Clara Nikolaizig konnte sich über Bronze freuen. Tamara Jäckle errang Silber bei den **Schülern B** (12-13 Jahre). Lena Hampf und Maja Weisser kamen auf die Plätze 2 und 3 in der Gruppe **Schüler A** (14-15 Jahre) und Nina Ludwig gewann in der **Jugend** (16-17 Jahre).

Anna Nishimura gewann den Wettbewerb **Junioren Solotanz** mit Wertungen bis 8,4 – für sie war es der letzte Test vor ihrem Einsatz in Frankreich bei dem ‚Hettange open‘.

Für die meisten Schützlinge von RKNV-Trainerin Barbara Schulz war dies der letzte Wettbewerb der Saison 2014.

Württembergischer Nachwuchswettbewerb 2014

(11. Oktober 2014)

Platz 1 für Kevin bei den "Württembergischen"

Beim württ. Nachwuchswettbewerb am 11. Oktober 2014 in Heilbronn traten knapp 70 RollkunstläuferInnen im Alter von 5-15 Jahren aus ganz Württemberg an. Einziger Vertreter des RKV Neckarweihingen war der 9-jährige Kevin Schölkopf. Für ihn war es der erste Start auf württembergischer Ebene und er meisterte seinen Einstand hervorragend. In der Pflicht unterliefen ihm kleine Fehler und er lag noch auf Rang 2. Mit einer flott vorgetragenen Kür konnte Kevin diese gewinnen und stand damit am Ende als strahlender Sieger ganz oben auf dem Podest.

Ein toller Erfolg für den begabten Nachwuchsläufer und seine Trainerin Barbara Schulz.



Deutscher Nachwuchspokal 2014

(19. bis 21. September 2014)

Platz 8 für Laura bei den "Deutschen"

Knapp 100 RollkunstläuferInnen aus ganz Deutschland kamen vom 19.-21.9.14 nach Güstrow (Mecklenburg-Vorpommern) zum deutschen Nachwuchspokal. Vom RKV Neckarweihingen hatte sich, dank ihrer guten Leistungen an der württembergischen Meisterschaft, eine Rollkunstläuferin zu dieser nationalen Nachwuchsmeisterschaft qualifiziert. Für die 9-jährige Laura Jäckle war es der erste Start bei einem deutschen Nachwuchspokal. Sie trat bei den Kunstläufern (8-11 Jahre) an und belegte bei ihrem Einstand einen guten 8. Platz. RKNV-Trainerin Barbara Schulz war mit den gezeigten Leistungen ihres Schützlings, vor allem in der Kür, zufrieden.

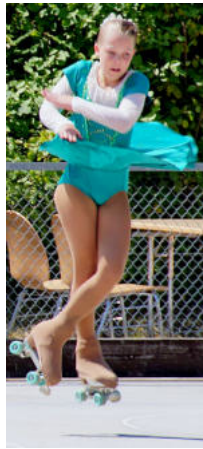
Für Laura und die meisten anderen RollkunstläuferInnen des RKNV endet mit dem Kürpokal Ende September die Saison 2014.



Deutsche Meisterschaften

(26. Juli bis 2. August 2014)

2 RKNV-Rollkunstläuferinnen bei den deutschen Meisterschaften 2014



Aus ganz Deutschland kamen vom 26. Juli bis 2. August ca. 300 RollkunstläuferInnen ins südbadische Freiburg zu den deutschen Meisterschaften im Rollkunstlaufen. Erstmals erstreckte sich die DM über einen Zeitraum von 8 Tagen – Samstag bis Dienstag waren die Schüler C und Schüler B an der Reihe; Mittwoch bis Samstag hatten dann die Schüler A bis Meisterklasse ihre Wettbewerbe. Die erfahrene Rollkunstlaufabteilung der FT 1844 Freiburg meisterte diese Herausforderung der Ausrichtung einer so großen Meisterschaft mit Bravour. Vom RKV Neckarweihingen hatten sich, dank ihrer guten Leistungen an der württembergischen Meisterschaft, zwei Rollkunstläuferinnen zur den deutschen Meisterschaften qualifiziert. Für Tamara Jäckle war es der erste Start bei einer deutschen Meisterschaft. Sie trat bei den Schülern B (12-13 Jahre) in der Pflicht an und belegte bei ihrem Einstand einen guten 16. Platz. Anna Nishimura errang bei den Junioren (18-19 Jahre) im Einzellaufen in der Pflicht Platz 9 und im Solotanz Platz 5. Diese Platzierung reichte, dass sich Anna zum „open international de danse“, einem internationalen Solotanzwettbewerb in Frankreich, qualifizieren

konnte. Jetzt können die beiden Sportlerinnen und ihre Trainerin Barbara Schulz erst einmal in die verdiente Sommerpause gehen.

Offene Vereinsmeisterschaften

(19. Juli 2014)

Viele gute Platzierungen für die RollkunstläuferInnen des RKNV



Zum offenen Vereinsvergleichskampf zwischen Schwaikheim und Neckarweihingen waren am 19.7.14 ca. 40 Rollkunstläuferinnen im Alter von 6-18 Jahren nach Neckarweihingen gekommen. Bei über 35 °C im Schatten war dies schon für die Zuschauer „schweißtreibend“ – für die SportlerInnen, die auf der Freibahn in der Sonne fahren mussten, war es ein echter Härte-test. Dennoch konnten die meisten LäuferInnen ihre Leistungen zeigen.

Traditionell ist dieser Wettbewerb für die Kleinsten der erste Wettbewerb überhaupt, für die meisten der größeren Rollkunstläuferinnen ist es der letzte Wettbewerb vor der wohl verdienten Sommerpause und für die Teilnehmer der deutschen Meisterschaften ist ein letzter Test.

Für den RKV Neckarweihingen waren 14 Rollkünstlerinnen und 3 Rollkünstler am Start, die am Ende mit 9x Gold, 5x Silber, 5x Bronze und einem Wanderpokal erneut der erfolgreichste Verein waren. Eine erfreuliche Bilanz für die Schützlinge von RKVN-Trainerin Barbara Schulz.

Bei den **Häschen** gewann Leonie Smyrek vor Nicolas Schölkopf (beide 6 Jahre). Helen Kopp (7 Jahre) erlief sich bei den **Anfängern** die Silbermedaille. Gleich 5 RKVN-LäuferInnen waren bei den **Freiläufern** am Start: Annika Ilic (9 Jahre) überzeugte in der flott vorgetragenen Kür und gewann souverän. Sarah Garscha und Laura Kowalzik (beide 11 Jahre) konnten sich hier beide über die Bronzemedaille freuen. Für Kevin Schölkopf (9 Jahre) und Marvin Mangold (10 Jahre) gab es bei den **Freiläufern Jungen** einen Doppelsieg. Jannika Köster (10 Jahre) und Katharina Schlichczin (11 Jahre) schafften bei den **Figurenläufern** mit Platz 2 und 3 dank guter Kürren ebenfalls den Sprung auf das Podest. In der **Nachwuchsklasse** trat Viola Schneider (15 Jahre) in Kür an und konnte sich über eine Bronzemedaille freuen.

Die Wettbewerbe der Leistungssportklasse waren fest in Neckarweihinger Hand: Alle Wettbewerbe wurden hier von RKVN-Läuferinnen souverän gewonnen. Bei den **Bambini** (8 Jahre und jünger) gewann Mariella Mangold. Laura Jäckle gewann bei den **Schülern C** (10-11 Jahre), Clara Nikolaizig erlief sich einen guten 3. Platz. Tamara Jäckle gewann bei den **Schülern B** (12-13 Jahre). Bei den **Schülern A** (14-15 Jahre) gab es in der Pflicht mit Maja Weisser und Viola Schneider einen Doppelsieg. Maja gewann auch noch die Kombinationswertung. Anna Nishimura siegte bei den **Junioren** (18-19 Jahre) im Einzellaufen und im Solotanz.

Erstmals wurde bei diesem offenen Vereinsvergleichskampf ein Wanderpokal (für die höchste Kombinationswertung) vergeben, der in diesem Jahr an Anna Nishimura ging.

Positive Rückmeldung und viel Lob gab es von allen Seiten für die freiwilligen Helfer des RKVN-Teams, die trotz der Gluthitze mit unermüdlichem Einsatz dafür sorgten, dass dies eine gelungene Veranstaltung werden konnte.

Süddeutsche Meisterschaften

(9. bis 13. Juli 2014)

Silber für Anna Nishimura bei den süddeutschen Meisterschaften

Die süddeutschen Meisterschaften 2014 fanden vom 9.-13.7.14 im hessischen Hanau statt. Aus Baden-Nord, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Südbaden und Württemberg traten ca. 200 RollkünstlerInnen an. Vom RKV Neckarweihingen hatten sich an der württembergischen Meisterschaft zwei Rollkünstlerinnen zur den süddeutschen Meisterschaften qualifiziert.

Tamara Jäckle trat bei den Schülern B an und belegte einen guten 10. Platz.

Anna Nishimura errang bei den Junioren im Einzellaufen Platz 7. Im Solotanz lag sie nach den Pflichttänzen noch auf Rang 3, gewann dann den Kürtanz zu Musiken von Michael Jackson und wurde am Ende (punktgleich mit Platz 1!) nur ganz knapp 2.

Ein gutes Ergebnis für die beiden RKVN-Sportlerinnen und ihre Trainerin Barbara Schulz.



Württembergische Meisterschaften

(28. und 29. Juni 2014)

**Erfolgreiche Neckarweihinger Rollkünstlerinnen bei der württembergischen Meisterschaft.
Die erfreuliche Bilanz: 4 Mal Gold, 1 Mal Bronze.**



Die württembergischen Meisterschaften 2014 fanden am 28. + 29.6.14 in Winnenden statt. Über 150 RollkunstläuferInnen aus 11 württembergischen Rollkunstlauf-Vereinen ermittelten an diesem Wochenende die jeweils besten im Einzellaufen, Paarlaufen, Formationslaufen und Solotanz.

Die gesamte 8-köpfige Mannschaft des RKV Neckarweihingen ging in diesem Jahr in der Leistungssportklasse (A-Schiene) an den Start – das gab es noch nie. Bei den **Bambini** (7-8 Jahre) trat das Nesthäkchen des RKNV, die 7-jährige Mariella Mangold an. Sie war die zweitjüngste Läuferin des gesamten Wettbewerbs und schlug sich bei ihrem ersten Einsatz in der Leistungssportklasse hervorragend: Nach sauberen Pflichtbögen belegte sie einen sehr guten 4. Platz. In der Kombination kam sie schließlich auf Platz 7.

Mit Laura Jäckle und Clara Nikolaizig waren gleich 2 RKNV-Sportlerinnen bei den **Schülern C** (10-11 Jahre) vertreten. Für Clara war es ebenfalls die Premiere in der Leistungssportklasse. Sie steht noch nicht so lange wie ihre Konkurrentinnen auf Rollschuhen und so ging es für sie darum erste Erfahrungen zu sammeln. Platz 8 ist für ihren Einstand ein gutes Ergebnis. Laura startet schon etwas länger in der A-Schiene, ist aber in diesem Jahr in die neue Altersklasse erst aufgestiegen. Sie kam auf einen guten 6. Platz, der ihr eine Nominierung zum deutschen Nachwuchspokal einbrachte. Ihre Schwester Tamara Jäckle (12 Jahre) trat bei den **Schülern B** (12-13 Jahre) an. Dass sie eine gute Pflichtläuferin ist, hat sie in diesem Jahr bereits bewiesen – mit Platz 3 hätte dennoch im Vorfeld niemand gerechnet. In der Kombination verpasste sie mit Platz 4 nur knapp das Treppchen. Dank ihrer guten Leistungen wurde Tamara vom württ. Rollsport- und Inlineverband (WRIV) zu den süddeutschen und deutschen Meisterschaften nominiert. Bei den **Schülern A** (14-15 Jahre) waren wieder 2 RKNV-Rollkunstläuferinnen am Start: Lena Hampf trat verletzungsbedingt nur in der Pflicht an und belegte hier Platz 11. Maja Weisser wurde in Pflicht 9. und in der Kombination 10.

Nina Ludwig ist die dritte Debütantin in der A-Schiene. Sie vertrat den RKNV in **Jugend** (16-17 Jahre). Je später in die Leistungssportklasse eingestiegen wird, desto schwieriger ist es, mit den erfahrenen Konkurrentinnen mitzuhalten. Nina schlug sich jedoch tapfer und konnte mit Platz 5 zufrieden sein.

In der **Meisterklasse über 17 Jahre** – der höchsten württembergischen Startklasse – konnte Anna Nishimura ihren Sieg vom Vorjahr wiederholen: Sie gewann alle Wettbewerbssteile und konnte sich in Pflicht den Titel der "würtembergischen Meisterin in Pflicht" holen. Das war der erste Meisterklesstitel für Anna und gleichzeitig auch für eine Sportlerin des RKNV.

Anna trat zusätzlich noch im **Solotanz Junioren** an und konnte auch hier ihren Vorjahressieg wiederholen und erneut den Titel „würtembergische Juniorenmeisterin im Solotanz“ mit nach Hause nehmen.

Mit 4 Goldmedaillen war Anna die erfolgreichste Athletin dieser Meisterschaft. Auch sie wurde vom WRIV für die süddeutschen und deutschen Meisterschaften nominiert.

Der unermüdliche Einsatz der RKNV-Trainerin Barbara Schulz für ihre Schützlinge hat sich erneut bemerkbar gemacht.

Erfolgreichster Städtevergleich für den RKNV

(Mai 2014)



Traditioneller Saisonauftakt für die RollkunstläuferInnen der Region ist der Städtevergleich, der in diesem Jahr am 10.5.14 vom RKV Neckarweihingen ausgerichtet wurde. Ca. 40 SportlerInnen vom RSV Schwaikheim, SV Winnenden und RKV Neckarweihingen, im Alter von 7 bis 17 Jahren, nahmen teil. Der RKNV stellte mit 16 LäuferInnen erneut die größte Mannschaft, für die es gleichzeitig auch der bisher erfolgreichste Städtevergleich war.

Die Wettbewerbe begannen bei herrlichem Sonnenschein am Vormittag auf der Freibahn, am Nachmittag musste wegen Regenschauern in die Schwarzwaldhalle umgezogen werden. Das war eine Premiere, denn in dieser Halle hatte noch nie ein Rollkunstlauf-Wettbewerb stattgefunden.

Bei den Freiläufern waren gleich 5 RKNV-LäuferInnen am Start. Die **Freiläufer Jungen** waren fest in Neckarweihinger Hand: Kevin Schölkopf (8 Jahre) gewann vor Marvin Mangold (10 Jahre). Beide Jungen stehen erst seit kurzem auf Rollschuhen und bekamen viel Lob für ihre guten Leistungen. Bei den **Freiläufer Mädchen** war nach der Pflicht Laura Kowalzik (11 Jahre) auf einem erfreulichen 3. Platz. In der Kür überzeugte Annika Ilic (8 Jahre) und kam hier auf Platz 3 und in der Kombination konnte sich Sarah Garscha (11 Jahre) über Bronze freuen. So hatte jede der drei RKNV-Freiläuferinnen sich einen guten 3. Platz sichern können. Auch die **Figurenläuferinnen** vom RKNV konnten sich am Ende alle über einen Podestplatz freuen: Lotta Büttel (11 Jahre) gewann bei den **Figurenläufern B** souverän, und Jannika Köster (10 Jahre) schaffte mit Platz 3 ebenfalls den Sprung aufs Treppchen. Katharina Schlichczin (10 Jahre) gewann bei den **Figurenläufern C** die Kür und sicherte sich Kombinations-Bronze. Ein schöner Erfolg für die jungen BreitensportlerInnen des RKNV, mit dem so im Vorfeld nicht zu rechnen war: Viola Schneider (14 Jahre) und Jennifer Reinhold (15 Jahre) traten in der **Nachwuchsklasse** nur in Kür an und erliefen sich gute Plätze 5 und 6.

Die jüngste Läuferin des gesamten Wettbewerbs war Mariella Mangold (7 Jahre), die bei den **Bambini** antrat. Die Kür gewann sie, in der Kombination konnte sie sich am Ende über die Silbermedaille freuen. Bei den **Schülern C** gewann Laura Jäckle (9 Jahre) den Pflichtwettbewerb, in Kür und Kombination kam sie auf Platz 2. Für Clara Nikolaizig (10 Jahre) war es eine Premiere, da sie das erste Mal in einem Wettbewerb der Leistungssportklasse (zu dem neben Schüler C auch die Bambini und Schüler B, Schüler A und Jugend gehören) antrat. Sie schlug sich tapfer und konnte sich am Ende über Bronze freuen. Bei den **Schülern B** siegte Tamara Jäckle (12 Jahre) souverän in allen Wettbewerbstteilen. Besonders in der Kür überzeugte sie und erhielt gute Noten der Wertungsrichter. Maja Weisser (15 Jahre) gewann in **Schüler A** ebenfalls alle Wettbewerbstteile, Viola Schneider (14 Jahre) trat nur in Pflicht an und sicherte sich mit guten Leistungen Platz 3. Nina Ludwig (17 Jahre) gewann in der **Jugend**.

Die 16 Schützlinge von Trainerin Barbara Schulz konnten sich zum Saisonbeginn schon recht gut präsentieren. Jetzt geht es, vor allem für die Leistungssportlerinnen vom RKNV, in die Vorbereitungen für die württ. Meisterschaften Ende Juni in Winnenden.

Städtevergleich 2014



Rollkunstlauf

Ausrichter: RKV Neckarweihingen – Abteilung Rollkunstlauf
Austragungsort: Rollschuhbahn LB-Neckarweihingen (Herm.-Hesse-Str.)*
Termin: 10. Mai 2014
Uhrzeit: Beginn der Kürwettbewerbe ca. 13.30 Uhr (Ende ca. 18.00 Uhr)

**Für Speisen und Getränke ist gesorgt!
 Der Eintritt ist frei!**

* Sollte es regnen findet die Veranstaltung in der Schulsporthalle (Schwarzwaldstr.) statt.